

# Natur erleben

## Naturfreund\*innen Tirol



Naturfreund\*innen-Programm Winter 2019/20



Jubiläumsjahr 2020: Berg frei!

Die Naturfreunde  
Deine Freizeitpartner

# INHALT

Klimaschutz großgeschrieben	4-5
Ein Winter wie damals	6
Die Highlights Winter 18/19	7
Skitouren	8-9
Eisklettern & Trappern	10
Jugend & Familie	12-13
Kalender zum Herausnehmen	16-17
Bewegung & Gesundheit	20
Jubiläumswanderung Padasterjoch	22
Naturfreundetag 2019	24
Und ewig lockt das Gletschereis	26
Die Zeit wird knapp	28
FAQ	30

## NATURFREUND\*INNEN INFOBÜRO

Bürgerstrasse 6, 6020 Innsbruck.  
Tel. +43 (0)512 – 584144, Fax DW -5,  
[tirol@naturfreunde.at](mailto:tirol@naturfreunde.at)  
[www.naturfreunde.at](http://www.naturfreunde.at)  
[fb naturfreunde.tirol](https://www.facebook.com/naturfreunde.tirol) [#naturfreundetirol](https://www.instagram.com/naturfreundetirol)

### IMPRESSUM

Mitgliedermagazin der Tiroler Naturfreund\*innen 02/19,  
Medieninhaber: Naturfreund\*innen Tirol, Bürgerstraße 6,  
6020 Innsbruck, Tel. 0512 / 584144, [tirol@naturfreunde.at](mailto:tirol@naturfreunde.at)  
Redaktionsleitung: HP Gärtner, Layout & Satz: medienwerkstatt.cc  
Coverfoto von Manuel Vogelbacher  
Alle Angaben entsprechen dem Stand November 2019.  
Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler.



gedruckt nach der Richtlinie  
„Druckerzeugnisse“ des  
österreichischen Umweltzeichens,  
Gutenberg-Werbering GmbH,  
UW-Nr. 844



PEFC zertifiziert  
Dieses Produkt stammt  
aus nachhaltig  
bewirtschafteten Wäldern  
und kontrollierten Quellen  
[www.pefc.at](http://www.pefc.at)

Unterstützt von



**Klimaneutral**  
Druckprodukt  
[ClimatePartner.com/53401-1810-1015](https://ClimatePartner.com/53401-1810-1015)

# 125 JAHRE



Die Naturfreunde feiern 2020 ein erfreuliches Jubiläum: 125 Jahre. Wir haben mit unserem Landesvorsitzenden Leopold Füreder über die Wurzeln der Naturfreundebewegung und ihre Aufgaben im Hier und Jetzt gesprochen.

### Frage: Wofür stehen die Naturfreunde?

**Leopold Füreder:** Unter dem Motto „Wir leben Natur“ laden wir alle natur- und bergbegeisterten Menschen ein, gemeinsam die Schönheiten der Natur zu erleben, Gesundheitsport zu betreiben sowie sich aktiv im Umweltschutz zu beteiligen.

Der Verband der Naturfreunde setzt sich seit seiner Gründung für gerechte Arbeits- und Lebensbedingungen und gegen die Ausbeutung von Mensch und Natur ein. Die Naturfreunde bemühen sich, einer breiteren Bevölkerungsschicht naturnahe und kostengünstige Freizeit- und Reiseaktivitäten zu ermöglichen.

Das umfangreiche Freizeitangebot wird durch top-ausgebildete ehrenamtliche Mitarbeiter\*innen, Kurs- und Tourenleiter\*innen gewährleistet.

### Wo liegt das Engagement der Naturfreunde im Bereich des Naturschutzes?

**Leopold Füreder:** In Zeiten des Klimawandels, Artensterbens, massiver Landschaftsveränderungen und ungebremsten Bodenverbrauchs ist die Bewahrung eines stabilen Naturhaushaltes ein Gebot der Zeit. Eine vielfältige Natur ist stabiler gegenüber Naturgefahren und somit eine wesentliche Basis für den Tourismus, die Landwirtschaft und die Erhaltung lebenswerter Siedlungsräume in Tirol. Die Naturfreunde treten aktuell sehr stark dafür ein, dass öffentliches Interesse vor die Begehrlichkeiten einiger Weniger gereicht wird.

In der „Allianz für die Seele der Alpen“ setzen wir uns gemeinsam mit Alpenverein und WWF für die Bewahrung der letzten unerschlossenen Naturräume ein.



# NATURFREUND\*INNEN

## Wie wird uns die Erderwärmung in den Alpen betreffen?

**Leopold Füreder:** In den Alpen schreitet der Klimawandel schneller voran als anderswo. Seit dem späten 19. Jahrhundert sind die Temperaturen um fast zwei Grad Celsius angestiegen, was eine ungefähr doppelt so hohe Rate darstellt, als es für die nördliche Hemisphäre der Durchschnitt ist. Die Auswirkungen des Klimawandels unterscheiden sich über den Alpenraum hinweg, aber sie stoppen nicht an administrativen Grenzen. Der Wandel hin zu einer klimaneutralen Gesellschaft und Wirtschaft erfordert einen breiten Einsatz innovativer Technologien und Ansätze.

## Welche Ziele verfolgten die Gründungsväter der Naturfreunde?

**Leopold Füreder:** Gegründet wurden die Naturfreunde 1895 als Arbeiterorganisation in Wien. Ziel war es, den arbeitenden Menschen eine Möglichkeit zu geben, die Freizeit sinnvoll zu gestalten, die Gesundheit zu stärken und die Liebe zur Natur zu wecken, sowie sich weiterzubilden. Großgrundbesitz verunmöglichte vielerorts den Zugang zu Erholungsräumen! Der Gruß der Naturfreunde lautet daher bis heute „Berg frei!“.

Der Wahlspruch der Naturfreunde „Hand in Hand durch Berg und Land“ war rasch gefunden, und im Logo zeigt sich das Symbol des Handschlags, der für Solidarität steht.

## Wie präsentieren sich die Naturfreunde heute und morgen?

**Leopold Füreder:** Die Naturfreunde Österreich sind mit ihren über 150.000 Mitgliedern eine der größten und bedeutendsten Freizeit-, Jugend- und Naturschutzorganisationen des Landes.

Ja zur Natur, zum Tourismus und zum Sport in den Bergen! Das ist unsere Position. Entwicklungen in diesem sensiblen Dreigestirn müssen phantasievoll und dauerhaft sein. Bergsport-Trends wie beispielsweise dem „Pistentourengehen“ oder auch dem „Downhill-Biken“ gegenüber sind wir offen, vernünftige Regeln sollen dabei für ein gedeihliches Miteinander der verschiedenen Betroffenen sorgen. In Punkto Freizeitkonsum wollen wir unseren sozialen Auftrag erfüllen und mit unseren vielen Angeboten den Tiroler Familien einen leistbaren Zugang zu Freizeitangeboten wie Skifahren, Klettern oder Paddeln bieten. Und mit entsprechender Aufklärungsarbeit, aber ohne erhobenen Zeigefinger, möchten wir den notwendigen Respekt vor den Gefahren der Natur vermitteln, um so einen Beitrag zur Eindämmung der vielen tragischen Wander- und Bergunfälle zu leisten. Die Naturfreunde bie-



Leo Füreder, Landesvorsitzender  
der Naturfreunde Tirol

ten ein breites und stetes Engagement in Zeiten des Klimawandels, der Umweltveränderungen und der Biodiversitätskrise. Jede\*r Einzelne ist gefordert - vielleicht mehr denn je.

## Die Naturfreunde-Bewegung ist in ganz Europa verbreitet...?

**Leopold Füreder:** Die Naturfreunde sind international vernetzt: in Europa, in Übersee und auch in Afrika. Von Österreich aus wurde 1905 die Naturfreunde-Internationale gegründet. Heute zählen die Naturfreunde unter dem Dachverband Naturfreunde Internationale (NFI) rund 500.000 Mitglieder in 50 Ländern, rund 150.000 in Österreich. Die Jugendorganisationen sind in den International Young Naturefriends (IYNF) organisiert.

Die Naturfreunde Bewegung hat nunmehr 125 Jahre als eine gesellschaftsbestimmende Kraft gewirkt. So wie es aktuell aussieht, werden wir auch in Zukunft alle Hände voll zu tun haben!

Ich wünsche allen Naturfreund\*innen ein erlebnis- und begegnungsreiches Jubiläumsjahr und weiterhin viel Freude und Elan.

Berg Frei!

Euer Leo Füreder

In diesem Heft findest du schlaglichtartig Einblicke in 125 Jahre Naturfreunde-Geschichte.

Die Redaktion

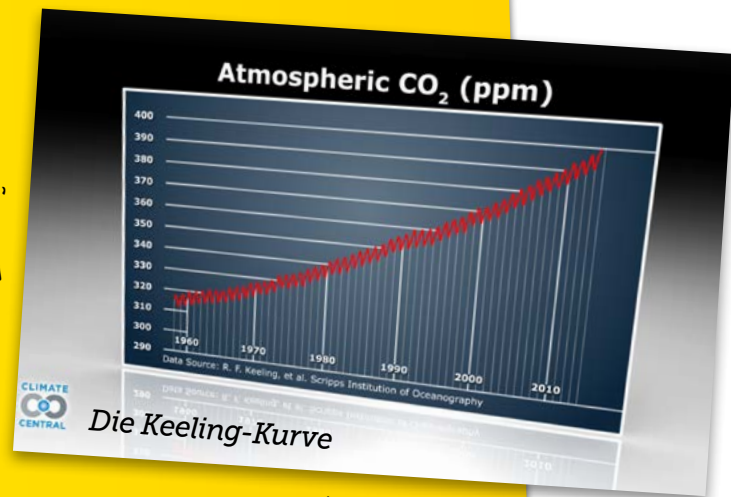
## KLIMASCHUTZ EINFORDERN

Die Klimastreiks sind keine Stellvertreterempörungen, sondern politische Selbstverteidigung: Da geht eine Generation auf die Straße, die weiß, dass die Klimakrise sie selbst treffen und ihr Leben entscheidend prägen wird. Eine Generation, die sich von ihren Eltern und Großeltern im Stich gelassen fühlt.

Charles Keeling und die Keeling Kurve

Auf dem Vulkan Mauna Loa auf Hawaii wird schon seit den 50er-Jahren die CO<sub>2</sub>-Konzentration in der Luft gemessen. Aus den Werten ergibt sich die nach dem amerikanischen Wissenschaftler benannte Keeling-Kurve. Als Keeling lang genug Daten gesammelt hatte, fand er einen Trend, der den jährlichen Variationen überlagert war. Die Menge an CO<sub>2</sub> in der Atmosphäre wurde stetig mehr. Weniger als die Hälfte des CO<sub>2</sub> konnte im Meer gespeichert werden; der Rest blieb in der Atmosphäre bestehen. Die Daten zeigten auch, dass die Quelle des CO<sub>2</sub> tatsächlich die fossilen Brennstoffe sind, die wir Menschen in so großen Mengen verfeuern.

Die deutsche Akademie der Wissenschaften hat die Keeling-Kurve auf die erste Seite ihrer Stellungnahme zum Klimaschutz gedruckt, und zeigt damit den Handlungsbedarf der Politik auf. Quelle: *Die Zeit*, 14.03.2019



## SMARTE MOBILITÄT

Die Mobilitätsbedürfnisse und nicht der Wechsel der Antriebstechnologie müssen im Mittelpunkt (der Überlegungen und Lösungen) stehen!

Die Lissabon-Studie als „Denkanstoss“

Das International Transport Forum bei der OECD hat 2015 in der „Lissabon-Studie“ gezeigt, dass es mit einer digitalen Mobilitätszentrale möglich ist, völlig ohne private Pkw alle Wege ohne Bequemlichkeitsverluste durch eine Kombination von autonomen Sammeltaxis, Minibussen und dem vorhandenen U-Bahnsystem zu ersetzen. Dabei war die Qualitätsanforderung für dieses Sharing-Modell enorm: Tür-zu-Tür-Service, kurze Wartezeiten, einfache Bestellung über Smartphones, komfortable Fahrzeuge, keine Zusatzkosten. Die Ergebnisse des Modells sind eindrucksvoll. Mit drei Prozent der Fahrzeuge können alle Wege bewältigt werden, 95 Prozent weniger parkende Autos und um 34 Prozent weniger CO<sub>2</sub>-Emissionen.

Zum Nachlesen: Die Lissabon-Studie des ITF: [www.itf-oecd.org](http://www.itf-oecd.org)

# 1895

Gründung der Naturfreunde in Wien

# 1897

Zeitschrift „Der Naturfreund“ erscheint erstmals, Mitgliederzahl: 344

## Unterstütze die EUROPÄISCHE BÜRGERINITIATIVE zur Abschaffung der Steuerbefreiung für Flugzeugtreibstoff

Wir fordern die Europäische Kommission auf, den Mitgliedstaaten die Einführung einer Steuer auf Flugzeugtreibstoff (Kerosin) vorzuschlagen. Der Luftverkehrssektor genießt Steuervorteile, obwohl er eine der am schnellsten wachsenden Ursachen von Treibhausgasemissionen ist.

### Wichtigste Ziele

Auf umweltfreundliche Alternativen für den Luftverkehr werden hohe Steuern erhoben, während die Luftfahrt von zahlreichen ungerechten Steuerbefreiungen profitiert. Flugzeugtreibstoff (Kerosin) ist in Europa weiterhin steuerbefreit. Außerdem erheben die Mitgliedstaaten keine Mehrwertsteuer auf Flugtickets, wodurch das Flugzeug zu einem immer attraktiveren Verkehrsmittel wird, obwohl es das kohlenstoffintensivste ist. Die Besteuerung von Kerosin würde es der EU ermöglichen, ihre Mittel für eine umweltfreundlichere Mobilität drastisch aufzustocken, da im Verkehrssektor die Treibhausgasemissionen am stärksten ansteigen.

Internetadresse <http://ec.europa.eu/citizens-initiative/public/initiatives/ongoing/details/2019/000009>



## KLIMAVOLKSBEGEHREN

DIE offizielle Unterstützungserklärung bis Dezember **UNTERSCHREIBEN!** „Ein kleiner Beitrag für dich, aber ein großer Beitrag für die Menschheit.“ Setze ein Zeichen - für Maßnahmen und Gesetze, die **JETZT** notwendig sind.

Wir schauen in die Zukunft. Darum schauen wir auf 's Klima.

Wir spüren die Auswirkungen der Klimakrise schon jetzt! Unsere Gletscher verschwinden, unsere Äcker und Wälder vertrocknen, die Hitze belastet uns alle. Wir müssen Österreich vor drohenden Milliardenkosten, Artensterben und Gesundheitsgefahren bewahren. Unsere Kinder verdienen eine lebenswerte Heimat. Darum fordern wir (verfassungs-)gesetzliche Änderungen, die Klimaschutz auf allen Ebenen ermöglichen und leistbar machen.

[www.klimavolksbegehren.at](http://www.klimavolksbegehren.at)



# 1900

Einführung des Vereinsgrußes „Berg frei“  
Mitgliederzahl: 2.122

# 1902

Gründung der Ortsgruppe Innsbruck



# EIN WINTER WIE DAMALS...

## Ein neuer Wintersportplatz in Tirol Von Franz Otter, Innsbruck

Auch bei uns in Tirol hat die Winterfreude seit Jahren Alt und Jung erfaßt und wer an einem klaren Wintertag, wenn der Schnee unter den Schritten knirscht, durch die Straßen Innsbrucks wandert, der muß helle Freude empfinden, wenn er die jugendfrischen Gestalten mit Ski und Rodel zu den Bahnhöfen eilen sieht. So die Einheimischen. Der Fremdenzufluß, den Tirol im Winter erhält, ... müßte noch viel größer sein, wenn man die günstige Gestaltung des Bodens in Rücksicht zieht, die für die Ausübung des Wintersportes, ganz besonders aber für den alpinen Skilauf, außerordentlich geeignet ist. Leider fehlt es in Tirol an geeigneten Wintersportplätzen, an denen sich bescheiden leben läßt, denn die in St. Anton, Kitzbühel und Gossensaß sind von einem zu anspruchsvollen Publikum besucht und daher für den Minderbemittelten nicht benützbar.... Es ist daher ein großes Verdienst der

Gemeindevertretung von Steinach, daß sie angesichts der Tatsache, daß die obengenannten Orte einen von Jahr zu Jahr steigenden Besuch aufweisen, ebenfalls daran ging, ihre besonders für den Wintersport günstig gelegenen Gelände herzurichten und so jenen Sportsfreunden, die nur kommen, um den gesunden Sport in einer prächtigen Gegend zu üben, Gelegenheit bietet, sich mit Ski und Rodel zu tummeln. Wer kennt nicht die Ort-

schaft Steinach in Tirol, welche alle denkbaren Reize einer Hochgebirgsungend in sich vereinigt? Wer kann sie schildern, die märchenhafte Pracht der winterlichen Berge, im Hintergrunde die Gschnitzer-Ferner und die Kirhdachspitze mit dem Naturfreundehaus inmitten prächtiger Schneefelder gelegen, vorzüglich geeignet für eintägige Skitouren! ... Das Skigelände der näheren Umgebung ist herrlich, die Hänge rings um den Ort ringsherum hinzieht und Steifungen aller Grade von ebenen Flächen bis zu steilen vierziggradigen Hängen aufweist, finden oft Skikurse statt... (Textauszug und Bilder: Archiv "Der Naturfreund", ca. 1930)



## Ein neuer Wintersportplatz in Tirol.

Von FRANZ OTTER, Innsbruck.  
Hier drei Bilder.

Der schwellende Almboden, das lose Gestein, das in breiten Straßen von den Zinnen der steinernen Burgen rinnt, das niedrige gerügelsame Kiefergestrüpp, ruht längst schon unter der weiden Decke des Winters. Nun hat der Schnee auch von den Talwiesen Besitz ergriffen, er lagert zu Hauf auf Straßen und Wegen, die Hütendächern und Häusern und umhüllt Baum und Strauch mit seinem kristallglitzernden Kleide. Die Wintersportgeräte, welche den Sommer über wohl verwahrt waren, werden wieder hervorgeholt und die Freuden des Winters nehmen ihren Anfang.

So die Einheimischen. Der Fremdenzufluß, den Tirol im Winter erhält, ist zwar ein ganz sein, wenn man die günstige Gestaltung des Bodens in Rücksicht zieht, die für die Ausübung des Wintersportes, ganz besonders aber für den alpinen Skilauf, außerordentlich geeignet ist. Leider fehlt es in Tirol an geeigneten Wintersportplätzen, an denen sich bescheiden leben läßt, denn die in St. Anton, Kitzbühel und Gossensaß sind von einem zu anspruchsvollen Publikum besucht und daher für den Minderbemittelten nicht benützbar. Sie haben aber außerdem noch den Nachteil, daß der Skifahrer mit Ausnahme weniger Ausflüge allzusehr an das Skigelände der nächsten Umgebung gefesselt ist. Es ist daher ein großes Verdienst der Gemeindevertretung von Steinach, daß sie angesichts der Tatsache, daß die obengenannten Orte einen von Jahr zu Jahr steigenden Besuch aufweisen, ebenfalls daran ging, ihre



Steinach am Brenner im Winter.

**DER NATURFREUND**

den Wintersport günstig gelegenen...  
stattliche Zahl von Sommerfrüchtlern eingerichtet und in allen Gastwirtschaften ist der Fremde gut aufgenommen. Steinach bietet einen bequamen...  
Das Skigelände der näheren Umgebung ist herrlich, die Hänge rings um den Ort ringsherum hinzieht und Steifungen aller Grade von ebenen Flächen bis zu steilen vierziggradigen Hängen aufweist, finden oft Skikurse statt.

Motiv von Plan bei Steinach am Brenner.

Für Skitouren (Tagestouren) eignet sich in erster Linie das am Padasterloch gelegene Naturfreundehaus, das in vier bis fünf Stunden auf mit...  
erster Stunde Fahrzeit zu erreichen. Klimatisch ist Steinach ausgestattet mit den Eigenschaften eines Höhenkurortes und im Winter besonders günstig; Windtage sind im Winter selten, so daß eine ziemlich gleichmäßige Temperatur die Gegend auszeichnet. In landschaftlicher Beziehung ist Steinach durch die große Annaher seiner Lage im Rahmen seiner im winterlichen Schmucke prägnanten Berge von besonderem Reize. Ein Flimmern und Leuchten liegt über der weiten, nach gewölbten Schneeflächen, welche durch die Wucht der imposant aufsteigenden Gschnitzergletscher großartige Formen gewinnen. An guter Unterkunft ist in Steinach im Winter kein Mangel, denn der Ort ist für eine

**Lodenkleider-Haus 'zum Steirer'**  
108 XVIII. Währingerstrasse 108

LODEN (Gilette mit warmem Innenfutter)	4.-
LODEN (Gilette mit warmem Innenfutter)	3.50
LODEN (Gilette mit warmem Innenfutter)	3.-
LODEN (Gilette mit warmem Innenfutter)	5.-
LODEN (Gilette mit warmem Innenfutter)	12.-
LODEN (Gilette mit warmem Innenfutter)	4.-
LODEN (Gilette mit warmem Innenfutter)	9.-
LODEN (Gilette mit warmem Innenfutter)	14.-
LODEN (Gilette mit warmem Innenfutter)	16.-
LODEN (Gilette mit warmem Innenfutter)	6.-
LODEN (Gilette mit warmem Innenfutter)	8.50

Winter-Rock 10.-  
Ulster 11.-

Leopold Schachter  
108 XVIII. Währingerstrasse 108

Local-Verä...  
VII. Kaiserstr...  
Ausrüstung  
Specialitäten:  
Kletter- und Touren-...  
Pumpbohlen

# 1903

Rasche Verbreitung der Ideen der Naturfreunde-Bewegung führt zu einer Verdoppelung der Mitgliederzahl innerhalb von 3 Jahren auf 4.421

# 1905

Gründung der Naturfreunde Internationale  
Mitgliederzahl: 8.647



# NATURFREUNDE AKADEMIE '20

Seit ihrer Gründung verfolgen unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter\*innen das Ziel, Menschen alpine Naturerlebnisse nahe zu bringen. Diese engagierten Menschen sind der starke Motor für unsere erfolgreiche Bewegung. Für das nötige Knowhow sorgt die Naturfreunde-Akademie mit ihren hochwertigen Aus- und Weiterbildungen. Die ausgewählten Kurs- und Ausbildungsleiter\*innen verfügen über langjährige Praxiserfahrung und wertvolles Insiderwissen. Das neue Kursprogramm ist prall gefüllt mit Kursen und Seminaren – schau rein! (Fotos Winterkurse © Manuel Voglbacher)

**Kurs Schneedeckenbeurteilung** 21.-23.2.2020, Naviser Hütte

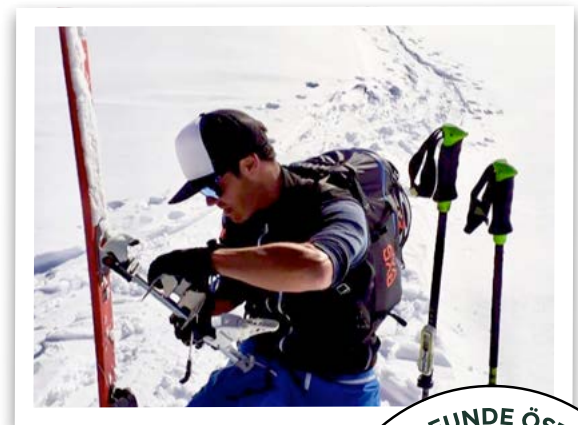
Für alle, die „ihr Gespür für Schnee“ verbessern wollen  
 Besonders geeignet für Übungsleiter\*innen/  
 Instruktor\*innen Ski(hoch)touren  
 Infos: [akademie.naturfreunde.at](http://akademie.naturfreunde.at)



**Kurs Übungsleiter Schihochtouren** 22.-28.3.2020, Franz-Senn-Hütte

Voraussetzung für eine verantwortungsbewusste und zielorientierte Schihochtourentätigkeit. Zielgruppe: interessierte Übungsleiter\*innen und Instruktor\*innen Skitouren  
 Infos: [akademie.naturfreunde.at](http://akademie.naturfreunde.at)

Mehr Ausbildungshighlights unter: [akademie.naturfreunde.at](http://akademie.naturfreunde.at)



# 1906

Gründung der Wintersportsektion  
 Aktion „Verbotener Weg“ (Wegerecht für alle)

# 1907

12. August: Einweihung der ersten Naturfreundeschutzhütte - dem Padasterjochhaus - unter dem Jubel von 5.000 Gästen



Mit den Tourenski bergwärts wandern, die eigenen Spuren in den Schnee ziehen, die Umgebung intensiv wahrnehmen und die klare Bergluft genießen - das klingt nach Freiheit und Entschleunigung. Liegt dazu noch Pulverschnee und scheint die Sonne, dann schlagen viele Herzen gleich noch höher. Gepaart mit einer soliden Tourenplanung, dem notwendigen fachlichen Knowhow fürs Gelände und einer gesunden Portion Risikobewußtsein, verspricht das ein „perfekter“ Tourentag zu werden.

## Skitourenkurs Modul 1

Du willst eigenständig auf Tour gehen? Hier kannst du dir das nötige Basiswissen aneignen. Wir gehen mit dir „die ersten Schritte“ im Gelände.

**Inhalte:** Skitouren- inkl. Notfallausrüstung, Lawinenlagebericht, Tourenplanung (unter Anleitung), Skitechnik im Auf- & „Abstieg“, Spuranlage, Standardmaßnahmen auf Tour, Orientierung im Gelände (Karte, Kompass & Co.)

**Voraussetzungen:** Sicheres Skifahren abseits der Piste und Kondition für ca. 800 Hm.

**Kursort:** Großraum Innsbruck (2-tägig auf einer Hütte od. 2-tägig vom Tal + 1 Abend Vorbereitung)

Termin: Fr.-Sa. 27.-28.12. (Auspendeln vom Tal)  
Sa.-So. 11.-12.01.  
Sa.-So. 01.-02.02.

Kursbeitrag: EUR 80\*

## Skitourenkurs Modul 2

Du gehst schon eigenständig auf Tour und bist vertraut mit den Grundlagen der Tourenplanung und der Durchführung von Skitouren? Dann vertiefen und erweitern wir hier dein Wissen rund ums Skitourengehen.

**Inhalte:** Selbständige Tourenplanung und Durchführung, Vertiefung und Erweiterung der Grundlagen, Führungstechniken, Entscheidungshilfen (Einzelhang).

**Voraussetzungen:** Beherrschen der Inhalte aus Modul 1 inklusive Lawinen-Verschütteten-Suche (LVS). Sicheres Skifahren abseits der Piste und Kondition für 1000 Hm.

**Kursort:** Großraum Innsbruck, je nach Schneeverhältnissen

Termin: Sa.-So. 25.-26.01. (Auspendeln vom Tal)  
Sa.-So. 15.-16.02. (Stützpunkt auf einer Hütte)

Kursbeitrag: EUR 90\*

# 1908

Die V. Hauptversammlung der Naturfreunde-Bewegung findet am 6./7. Juli in Innsbruck statt

# 1910

„Naturschutz“ als Vereinsziel festgesetzt  
Erste NF-Gruppe in Übersee. New York



## Off-Piste: Erste Geländefahrten

Für geübte Skifahrer\*innen, die mit dem Tourengehen oder Freeriden beginnen und ihre Fahrtechnik im Gelände verbessern möchten.

**Inhalte:** Praktische Anwendung des Lawinenlageberichts, Schwungtechniken von der Piste ins Gelände überführen, Fahrten im Gelände mit Videoanalyse und wertvollen Tipps.

Termine: Sa. 14.12., Sa. 18.01., So. 09.02.,  
Sa. 22.02.  
Kursbeitrag: EUR 45\*

## Off-Piste: Geländetraining

Für erfahrene Tourengänger\*innen oder Freerider, die an ihrer Fahrtechnik im Gelände feilen wollen – individuelles Coaching und viel Übung.

**Inhalte:** Praktische Anwendung des Lawinenlageberichts, verschiedene Schwungtechniken im Gelände, Ausnützen des Geländes mit Linienwahl und „Flow“, Gruppenverhalten, Risiokobeurteilung, Videoanalyse und wertvolle Tipps.

Termine: So. 15.12., So. 19.01., So. 23.02.  
Kursbeitrag: EUR 45\*

## LVS-Sicherheitstraining

Ideal zum Erlernen & Auffrischen der Basics für die Kameradenrettung. Der Schwerpunkt liegt hier im Handling deiner Sicherheitsausrüstung. Wir vermitteln euch die Grundlagen der Lawinen-Verschütteten-Suche.

Termine: Fr. 13.12., Sa. 14.12., Sa. 04.01.,  
Fr. 07.02., Sa. 08.02.  
Kursbeitrag: EUR 40\*

Weitere Infos für alle Veranstaltungen online unter [tirol.naturfreunde.at](http://tirol.naturfreunde.at)

*\* Preise für Nichtmitglieder zuzüglich Kosten für Jahresmitgliedschaft*

## On Tour - Übungsskitouren

Wiederhole und vertiefe dein Wissen rund ums das Skitourengehen. Diese Touren sind für all jene, die schon Skitourenerfahrung mitbringen und gerne begleitet Skitouren mit Lehr- und Lerninhalt gehen möchten.

Termine: findest du online unter [tirol.naturfreunde.at](http://tirol.naturfreunde.at)  
Kursbeitrag: EUR 30\*

## Advanced Workshop: Schnee- und Lawinenkunde

Workshop-Wochenende mit Schwerpunkt Schnee- und Lawinenkunde für TN mit fundierten Grundkenntnissen beim Tourengehen. Grundlagen der Schnee- und Lawinenkunde in Theorie und Praxis. Entstehung und Entwicklung der Schneedecke, Grundlegendes zur Lawinenbildung, Aufnahme und Interpretation von Schneeprofil und Stabilitätstest.

Termin: Sa.-So. 07.- 08.03.  
Kursbeitrag: EUR 95\*

## Advanced Workshop: Riskomanagement

Workshop-Wochenende mit Schwerpunkt Risikomanagement für Teilnehmer\*innen mit fundierten Grundkenntnissen beim Tourengehen.

In Kleingruppen auf Tour sein bedeutet, sich gegenseitig Sicherheit zu geben. Aber wer übernimmt wann die (Teil-)Verantwortung, wer gibt sie wann ab? Welche Folgen hat dies auf weitere Entscheidungen? Wie funktioniert das Zusammenwirken im Notfall?

Termin: Sa.-So. 21.-22.03.  
Kursbeitrag: EUR 95\*



# 1914

Regelmäßige Sonderzugfahrten finden statt

# -1918

Mehrzahl der männlichen Mitglieder ist im Krieg



Das Steil-Eisklettern ist eine frostige und materialintensive Facette des Alpinsports. An massiven geneigten Eispanzern lässt es sich gut ausprobieren. Die "Exzellenz" - das Tänzeln auf zerbrechlichen Eisformationen und Eiszapfen - bleibt den erfahrenen Vollblut-Kletter\*innen vorbehalten. Bodenständiger geht's beim Schneeschuhwandern zu, das viel Vergnügen verspricht.

## Grundkurs Eisklettern

Einführung ins Steileis-/Wasserfall-Klettern mit Toprope. Sicherheitsüberlegungen und Risikomanagement, Materialkunde, Schlagtechnik, Bewegungsabläufe.

Termine: Sa. 11.01., Sa. 25.01., Sa. 08.02., Sa. 22.02.  
Kursbeitrag: EUR 50\*

## Aufbaukurs Eisklettern

Einführung ins Vorsteigen in Steileis und Wasserfall, Sicherheit, Sicherungen platzieren, Routenplanung, Verbesserung der Schlagtechnik und des Bewegungsablaufes. Schwierigkeiten WI 3 bis WI 5+

Termin: Sa.-So. 07.03.-08.03.  
Kursbeitrag: EUR 80\*

## Schneeschuh-Festival & Sicherheitstag

Schneeschuh-Modelle ausprobieren / Lawinenverschütteten-Suche / Sondier-Station / Impuls-Vorträge zu:

1. Entwicklungen am Schneeschuh-Sektor
2. Sicherheitsausrüstung (LVS, Sonde, Schaufel, Lawinen-Airbag)

Termin: Sa. 01.02., Ort: Imst  
naturfreundlich & kostenlos  
Anmeldung erforderlich!

**Detailinformationen und  
Anmeldung online auf  
[tirol.naturfreunde.at](http://tirol.naturfreunde.at)!**



# 1915

Artikel in „Der Naturfreund“ gegen den Krieg

# 1916

Gründung einer eigenen Jugendgruppe im  
Salzkammergut



## Gemeinsam Schneeschuhwandern

Schnee soweit das Auge reicht. Ein Leintuch, das sich über die Berge spannt. Das faszinierende Tourengelände ist aber auch Lebensraum für Tiere und Pflanzen. Wir respektieren dies und passen Tourenwahl und Spuranlage an.

Termine: findest du online unter [tirol.naturfreunde.at](http://tirol.naturfreunde.at).  
Beitrag: EUR 10\*

Naturfreunde  
JUGEND

JETZT BUCHEN!

## KIJU-LEITER:INNEN BASISKURS

Du betreust Kids auf der Piste, beim Klettern, im Feriencamp ...? Hol dir Ideen für die Jugendarbeit und entdecke neue Wege und Werkzeuge für die Leitung von Gruppen!

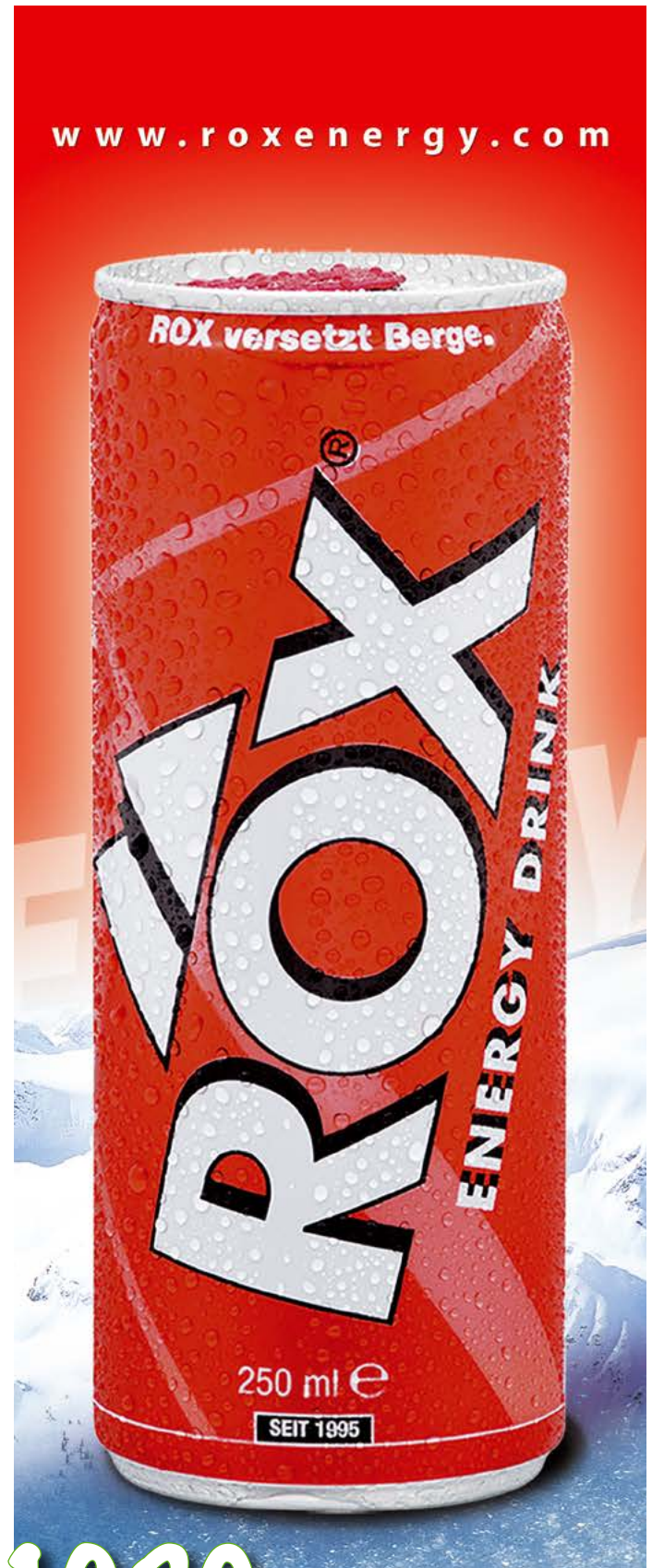
- # Einführung in die Erlebnispädagogik
- # Spiele und Übungen
- # Projektplanung und Qualitätsstandards
- # pädagogische und psychologische Grundlagen
- # rechtliche Infos und Kinderschutz
- # Erfahrungsaustausch

Fix oder flexibel? Einfach zum Kurstermin anmelden oder ein Rufseminar für deine Naturfreunde-Gruppe in Tirol organisieren!

[www.naturfreundejugend.at/kiju](http://www.naturfreundejugend.at/kiju)

Weitere Infos für alle Veranstaltungen online unter [tirol.naturfreunde.at](http://tirol.naturfreunde.at)

\* Preise für Nichtmitglieder zuzüglich Kosten für Jahresmitgliedschaft



# 1919

Gründung der Alpinistengilde – viele Bergbesteigungen und Expeditionen

# 1920

Gründung des Jugendverbands in Wien



# JUGEND - FAMILIE

Der Winter kann richtig cool sein... wenn man sich was einfallen lässt und gemeinsam etwas Besonderes unternimmt. Die Ausrüstung muss passen, im Rucksack eine gute Jause mit heißem Tee, schon lassen wir den Alltag hinter uns. Und die Gaudi darf auch nicht zu kurz kommen...  
Tauchen wir ein ins „winterwonderland“!

## Winter Grill & Chill

Mit Schneeschuhen bahnen wir uns den Weg zu einem geeigneten Platzl. Dort holen wir die Holzscheitln aus dem Rucksack und heizen uns kräftig ein (jede Teilnehmer\*in hat eine tragende Rolle, und das nicht nur sprichwörtlich). Mit Möbeln aus Schnee richten wir uns dort gemütlich ein und brauen uns ein Heißgetränk. Je nach Geschmack gibt's dann noch eine Kleinigkeit am Grill, bevor wir unsere Spuren wieder verwischen und gestärkt weiter ziehen.

Alter ab 8 Jahren, Kinder in Begleitung eines Erwachsenen.

Termine:	Online – <a href="http://tirol.naturfreunde.at">tirol.naturfreunde.at</a>
Ort:	je nach Schneelage
Beitrag:	EUR 8 p.p

## Familien Weihnachts-Wanderung

Gemeinsam begeben wir uns ins (winterliche) Gelände. Viele Geschichten erzählt uns der Wald. Wir suchen uns einen ruhigen Platz und gestalten ihn gemeinsam mit Kunst aus Naturmaterialien. Gerne Selbstgemachtes als Jause mitbringen!

Termin:	Sa. 21.12.
Dauer:	15:00-17:30
Ort:	je nach Schnee- und Witterungsverhältnissen
Beitrag:	freiwillige Spende

# 1923

Inflation Mitgliedsbeitrag Männer: 1 Milliarde Mark. Frauen und Kinder: 500 Millionen Mark. Danach Mitgliedsbeitrag: 20 Pfennig, ermäßigt 10 Pfennig

# 1925

weltweit 138.400 Mitglieder, 1.800 Ortsgruppen, mit 180 Häusern und Hütten. Beschluss zur Neuorganisation der Naturfreunde in Länderverbände mit weitgehender Selbständigkeit



## Zipfelbob-Gaudi

für die ganze Familie

Der Zipfelbob ist ein Minibob und begeistert Jung und Alt. Aufsitzen und den Hang runter flitzen.

Gaudidurchgänge mit verschiedenen Aufgabenstellungen wie Zielwerfen, Slalomfahren oder Tandem-Doppelsitzer.

Termine: 18.01.  
Ersatztermin 19.01.  
Ort: Weerberg



## Rodeln Axams

In den Ferien so richtig den Winter genießen

Ein Ausritt mit der Rodel gehört hier unbedingt dazu. Kufen waxeln, Profilschuhe zum optimalen lenken checken, Kappe, Handschuhe und es kann losgehen.

Termine: SO. 09.02.  
Ort: Axams  
weitere Infos online - tirol.naturfreunde.at

## Ninja Games

Bewegungs-Parcours im Turnsaal

Eine Kombination aus Geschicklichkeit, Taktik und körperlichem Einsatz führt ans Ziel. Verschiedene Stationen zum Balancieren, Springen, Hangeln, ... werden gemeinsam erkundet und dann aneinandergereiht als Parcours ausprobiert.

Termine: Sa. 21.03.  
Ort: NMS-Schwaz  
Kosten: Nenngeld

## Boulder-Workshops

Bewegung an Klettergriffen

Du hast Lust, dich in den Klettersport zu vertiefen: Reinschnupern & Kennenlernen, Tipps & Tricks holen oder Techniken richtig lernen... für Kids & Teens oder die ganze Familie...

Termine: Online - innsbruck.naturfreunde.at  
Ort: NF-Boulderraum Innsbruck-Pradl

**SAISONSTART!!!**

# Lass' deine Alpin- und Tourenskischeuhe jetzt reparieren und anpassen!



ausgezeichneter Qualitätsbetrieb

SCHUH

## STAUDINGER x3

1 ORTHOPÄDIE 2 SCHUHE 3 REPARATUR

Innsbruck, Maximilianstr. 13, Tel. 0512/58 44 05

Find us on [www.staudinger-schuh.com](http://www.staudinger-schuh.com)

# 1928

Zusammenschluss mit anderen Arbeitervereinen: Kultur- und Sportkartell mit dem Radfahrverein „Frisch auf“, dem „proletarischen Bühnen- und Bildungsclub“ und dem Arbeitergesangsverein „Frohsinn“

# 1929

Deutschland: 824 Ortsgruppen, 60.000 Mitglieder, 220 Naturfreundehäuser





# EVENTS

## Nachskitourenlauf

Das gemeinsame Erlebnis sowie Spaß und Freude an der Bewegung stehen im Vordergrund, nicht der Leistungsgedanke. Gewertet wird nämlich die Durchschnittszeit. Freude am körperlichen Einsatz, der Geist der Freundschaft, Solidarität und Fairplay - darum geht es. Start ist wie immer um 19:00 Uhr bei der Kellerjochbahn „Liftstation Grafenast“ am Hochpillberg (Schwaz). Die Teilnehmer können die 532 Höhenmeter Distanz zum Sportgasthof Hecher als Einzelteilnehmer oder in 4-er Teams bewältigen. Es gibt tolle Sachpreise für jede\*n Teilnehmer\*in zu gewinnen.

Termin: Fr. 14.02.  
Kosten: Nenngeld gestaffelt „early bird“-Rabatt

Jede\*r Starter\*in erhält eine Urkunde. Es gibt eine Sachpreis-Tombola unter allen Teilnehmer\*innen.

Termin: Sa. 15.02. Wattens, Sa. 18.04. Wörgl  
Kosten: Nenngeld

## Tiroler Jugendcup 2020

### Die Naturfreunde Breitensport-Kletterbewerbe

Unser Wunsch ist es, eine Atmosphäre zu schaffen, die von der Freude am Lösen von kreativen Bewegungsproblemen geprägt ist, fernab von Ergebnissen und Leistungsdruck.

Jungs und Mädchen starten in Mixed Klassen: U8/U10/U12/U14/U16  
Ziel ist es möglichst viele Griffe je Boulder zu halten, und das mit möglichst wenigen Versuchen.

## SICHER AM eBIKE

### eBike –Sicherheitstag

Auf dem Programm stehen:

Geschicklichkeitsparcours zum Testen der

Fahreigenschaften von eBikes

Kostenloser Test von verschiedenen eBikes namhafter Hersteller

Geführte eBike Ausfahrten zum Schnuppern

Reparatur-Workshop

Betreuter Kletterturm für Kinder und Familien

Termin: Sa. 16.05., 11-17 Uhr  
Ort: Landhausplatz



# 1930

1. Arbeiterexpedition in den Kaukasus

# 1932

12. Hauptversammlung der NF Internationale in Bregenz 214.924 Mitglieder, 428 Naturfreundehäuser. Antifaschistische Aktion





Kopf der Zeitschrift „Der Naturfreund“, 1900



Am Kwaron Dagh (Kaukasus), 1931



Auf dem Weg zum „Neuen Menschen“, ca. 1930



„Kurzski“-Sommertour am Glockner, ca. 1960



Bau der Materialeiseilbahn auf den Eibel, 1948

# 1934

14. Feb. Verbot der NFÖ durch die Regierung Dollfuß, Beschlagnahmung der Naturfreundehäuser. 90.000 Mitglieder, 100 Häuser. Verlegung der Naturfreunde Zentrale nach Zürich

# 1945

Wiedergründung der Landesverbände der Naturfreunde



# TOUREN- & VERANSTALTUNGSKALEN

## Dezember

LVS-Sicherheitstraining	Fr. 13.12.
LVS-Sicherheitstraining	Sa. 14.12.
Off-Piste: erste Geländefahrten	Sa. 14.12.
Off-Piste: Geländetraining	So. 15.12.
Skitourenkurs Modul 1 (Tal)	Fr. -Sa. 27.-28.12.

## Jänner

LVS – Sicherheitstraining	Sa. 04.01.
Eiskletter Grundkurs	Sa. 11.01.
Skitourenkurs Modul 1	Sa.-So. 11.-12.01.
Off-Piste: erste Geländefahrten	Sa. 18.01.
Familieevent mit Zipfelbob am Weerberg	Sa. 18.01.
Off-Piste: Geländetraining	So. 19.01.
Eiskletter Grundkurs	Sa. 25.01.
Skitourenkurs Modul 2	Sa.-So. 25.-26.01.

## Feber

Schneeschuh-Testival in Imst	Sa. 01.02.
Skitourenkurs Modul 1	Sa.-So. 01.-02.02.
LVS-Sicherheitstraining	Fr. 07.02.
LVS-Sicherheitstraining	Sa. 08.02.
Eiskletter Grundkurs	Sa. 08.02.
Off-Piste: erste Geländefahrten	So. 09.02.
Nachtskitourenlauf Pillberg	Fr. 14.02.
Tiroler JugendCup Klettern in Wattens	Sa. 15.02.
Skitourenkurs Modul 2	Sa -So. 15.-16.02.
Eiskletter Grundkurs	Sa. 22.02.
Off-Piste: Geländetraining	Sa. 22.02.
Off-Piste: erste Geländefahrten	So. 23.02.
Naturfreunde Akademie: Schneedeckenaufbau	Sa.-So. 22.-23.02.
„Stamser Jugendvisionen: #nullbock?! Herausforderungen und Chancen in der Jugendarbeit“	Mi.-Do. 26.-27.02.

## März

Eisklettern Aufbaukurs	Sa.-So. 07.-08.03.
Advanced Workshop Lawinenkunde	Sa.-So. 07. -08.03.
Ninja Games: Abenteuerparcours im Turnsaal	Sa. 21.03.
Advanced Workshop Risikomanagement	Sa.-So. 21.-22.03.





# DER 2019/20 ZUM HERAUSNEHMEN

## April

Tiroler JugendCup Klettern in Wörgl Sa. 18.04.

## Mai

eBike-Sicherheitstag/Roadshow in Innsbruck  
powerd by Wiener Städtische Versicherung Sa. 16.05.



## Jubiläums-Specials 2020

Events und Fun-Bewerbe für Kids und Junggebliebene

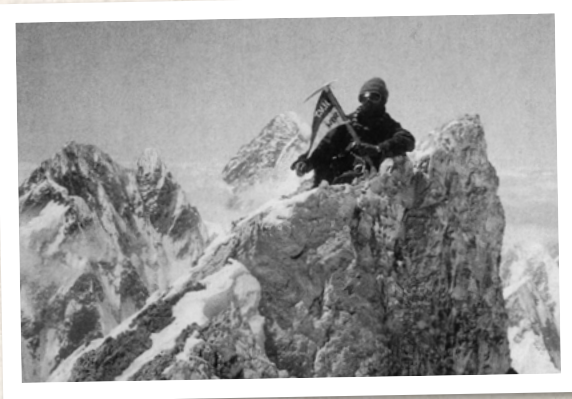
18.01.	Zipfelbob-Gaudi
01.02.	Schneeschuh Festival, Imst
09.02.	Jugend-Rodeln, Axams
14.02.	Nachtskitourenlauf, Pillberg
15.02.	Tiroler JugendCup, Wattens
21.03.	Ninja Games, Schwaz
18.04.	Tiroler JugendCup, Wörgl
15.-19.06.	Mit dem Rennrad von Innsbruck nach Wien
27.06.	Feier am Padasterjochhaus
08.08.	(Mahn-)Feuer in den Alpen
110 Jahre	Jubiläum Naturfreunde-Schwaz
100 Jahre	Jubiläum Naturfreunde-Jenbach
25 Jahre	Pächter-Jubiläum Birgitzköpflhaus

Alle Veranstaltungen können  
online gebucht werden unter:  
[tirol.naturfreunde.at](http://tirol.naturfreunde.at)

**mit den Naturfreunden...  
ins neuzeitliche Berghelm**



Was bietet Dir die Mitgliedschaft zum Touristenverein Die Naturfreunde?  
25 Prozent Ermäßigung auf allen Touristenlagern in den Hütten der österreichischen Touristenvereine.  
Kostenvolle Versicherung gegen alpine Unfälle.



Gipfelsieg am Gasherbrum II, 1956

**Mit den NATURFREUNDEN ins AUSLANDS-LAGER**



1750  
1950: 165 Teilnehmer  
1951: 334 Teilnehmer  
1952: 1458 Teilnehmer  
1953: 2.904 Teilnehmer

Atlantik  
Mitteländisches Meer

1200  
1900  
1100

Tribulaun-Haus, erbaut 1923



„Hochbergsschule“, ca. 1970

**mit den Naturfreunden...  
in froher Gemeinschaft**

Was bietet Dir die Mitgliedschaft zum Touristenverein Die Naturfreunde?  
Teilnahme an allen Veranstaltungen des Vereines im In- und Ausland (Tourenführungen, Schikurse, Vorträge und Bergleigerschulen).  
Teilnahme an allen Urlaubsaktionen des Vereines, die besonders preisgünstig und bestens organisiert sind.




Gemeinsamer Ausflug (mit Karl Renner), um 1910



**Sicherheit in den Bergen!**

Erste öffentliche Bergsteigertagung des Touristenvereines „Die Naturfreunde“ in Spittal an der Drau



**Erlaubnis-Karte**

zur Besteigung des Traunstein

Gültig für Herrn *W. H. H. H.* Person  
in Begleitung von *Personen*  
mit Führer

Die auf der Karte mitblättern genannten Personen sind für alle Leistungen höchsten verantwortlich.  
Es haben von der höchsten Wege benutzt werden.  
H. K. Hojagleitung Gumbold  
Leo 7110

Erlaubniskarte zur Traunstein-Besteigung, 1909

1947

Zentrale der Naturfreunde in Wien. Konferenz der Naturfreunde Internationale in Frankfurt

1948

Wiederaufnahme der deutschen Naturfreunde in die Naturfreunde Internationale



# MAMMUT BELLUNO TOUR LONGSLEEVE

NATURFREUNDE-MITGLIEDER: **69,00** EURO

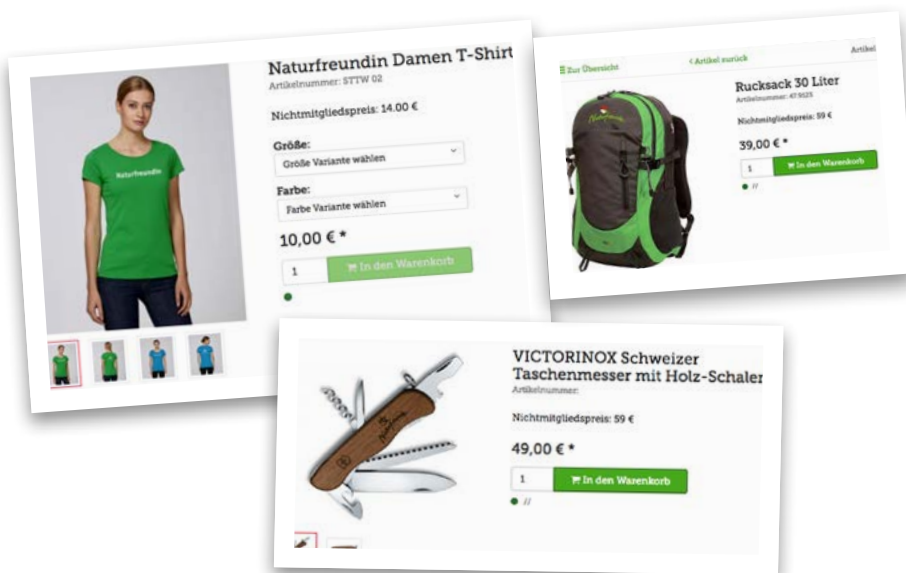


## DER NATURFREUNDE SHOP

Naturfreunde-Kollektion online bestellen – nicht nur für Mitglieder

Im neuen Naturfreunde-Webshop kannst du die attraktive Naturfreundekollektion bestellen! Die Produktpalette reicht vom Victorinox Schweizer Taschenmesser, Rucksack, Kappe bis hin zu sehr hochwertiger Premiumbekleidung von ERIMA. Die Preisgestaltung ist für Naturfreunde-Mitglieder überaus interessant. Zum Vergleich findet ihr bei jedem Produkt auch den Nicht-Mitgliederpreis. Pauschal werden jedoch bei jedem Produkt €6,90 Versandkosten verrechnet – egal, wie viele Produkte ihr einkauft. Wir empfehlen daher Groß- bzw. Sammelbestellungen!

<https://www.naturfreunde.at/shop/>



1956

1958

Die Naturfreunde Sepp Larch, Fritz Moravec und Hans Willenpart stehen als erste Menschen auf dem 8.053m hohen Gasherbrum II

Gründung der Naturfreundejugend als eigenständiger Verband



Yoga ist überall, Yoga boomt. Mit dem Erfolg verfestigen sich die Klischees und Vorurteile. Sie lauten: Yoga ist nur was für die Mittelschicht / für sportliche Menschen / Yoga nimmt sich zu ernst. Stimmt das auch? Finde es selbst heraus. Beim entspannenden After-Work-Yoga im stimmungsvoll grünen Naturfreundebüro.

## After Work Yoga

**Yoga in der Kleingruppe: Wir fordern uns, aber wir quälen uns nicht.**

Der bewusste Umgang mit dem Körper und ein gesunder Wechsel zwischen Anspannung und Entspannung stehen beim Yoga im Mittelpunkt. Im Vinyasa-Yoga verbinden wir Bewegung und Atmung und fließen so von einer Position in die Nächste. Was du brauchst: Bequeme Kleidung und deine Trinkflasche, eventuell eine Decke für Shavasana. Matten und Blöcke sind vorhanden.

Termine:	Do. 14.11.–19.12., (5 Einheiten von 18:30–19:45)
Ort:	Innsbruck, Bürgerstr. 6, Raum der NF
Leitung:	Katrin Troppmair
Kosten:	EUR 40 (auch für Nichtmitglieder)
Schnuppern:	jederzeit möglich, EUR 8

## Bewegung mal ganz anders

**Koordination und Gleichgewicht**

Mit einer vielseitigen und abwechslungsreichen Schulung des Körpers durch verschiedenste Bewegungsmuster versuchen wir einen guten Ausgleich zum häufig stressigen und einseitigen Alltag zu finden. Ob Slacklines, Bouldern, Akrobatik, Yoga, Jonglieren (Bälle, Keulen, Diabolo,...), Turnen (Handstand, Rollen, Räder,...), Kraftaufbau, Dehnübungen oder Ähnliches – bei unserer Gruppe geht es um Koordination, Konzentration, Gleichgewicht und den Körper. Unter dem Motto „Lernen und Lehren“ freuen wir uns sehr, wenn du dich mit deinen Fähigkeiten einbringst, egal aus welcher Sportart du kommst.

Termine:	ab sofort jeweils Do. 18:30–21:30
Ort:	Innsbruck, Turnsaal NMS Reichenau
Alter:	ab 14 – 99 Jahren
Kosten:	EUR 3* p.p.

# 1961

Beteiligung an den Ostermärschen

# 1962

Gründung des alpinen Ausbildungszentrums (Kaprun)





## Kindergeburtstag im Raboulderpark

### Mach eine coole Boulder-Party!

Für Kinder ab 4 Jahren bestens geeignet - macht Spass und Lust auf mehr! Gemeinsam mit unseren speziell ausgebildeten Betreuern und deinen Freunden darfst du ausgelassen Geburtstag feiern. Coole Boulderspiele, verbunden mit viel Bewegung. So bleibt deine Party in bester Erinnerung. Selbstverständlich erhältst du als Geburtstagskind ein kleines Geschenk, deine Gäste eine Erinnerung an das gemeinsame Fest.

**Liebe Eltern:** In der Boulderhalle darf aus hygienischen Gründen nicht gegessen werden, Getränke sind nur in Trinkflaschen erlaubt.

#### Anmeldung und Infos unter:

[innsbruck@naturfreunde.at](mailto:innsbruck@naturfreunde.at), 0512/584144-14

**Ansprechperson:** Claudia Hackhofer

Dauer:	2 Stunden, Termin: auf Anfrage
Kosten:	EUR 80, 20% Ermäßigung Tiroler Familienpass
Maximale Kinderanzahl:	8

## Klettern mit und bei den Naturfreunden

### Kletterhalle Axams

Die aktuellen Öffnungszeiten findest du auf der Homepage der Naturfreunde Axams: [www.axams.naturfreunde.at](http://www.axams.naturfreunde.at)  
Hubert Riedl, 0680-2322364

### Boulderraum Innsbruck „Raboulderpark“

Pradler Platz 6 (Rapoldipark)  
nur für Naturfreunde -Mitglieder, Jahreskarten im Infobüro um EUR 99. Wochentags wahlweise vormittags & nachmittags oder Abendkarte bis 23 Uhr, Sa.+ So. ganztägig  
[www.innsbruck.naturfreunde.at](http://www.innsbruck.naturfreunde.at)  
Claudia Hackhofer, 0512-584144-14

### Kletterhalle Steinach

Neben dem Jugend- und Familiengästehaus in Steinach  
Ganzjährig täglich von 08.00–22.00 Uhr geöffnet, ausgenommen zu den Schließzeiten des Gästehauses im April und November.  
[www.steinach.naturfreunde.at](http://www.steinach.naturfreunde.at)  
Naturfreunde Infobüro, 0512-584144

### Kletterarena Wattens

Aktuelle Naturfreunde-Abende sind Dienstag und Donnerstag von 18.00–22.00 Uhr (außer Feiertage und Schulferienzeiten).  
[www.wattens.naturfreunde.at](http://www.wattens.naturfreunde.at)  
Alex Angerer, 0664-9144426

### Boulderarena Weißenbach im Kindergarten

Dienstag von 17.00–21.30 Uhr. Zudem gibts Rabatte für Naturfreunde-Mitglieder beim Kletter- und Bouldertreff Tannheimer-Tal  
[www.ausserfern.naturfreunde.at](http://www.ausserfern.naturfreunde.at)  
Armin Dobler, 0676-7092461

### Schwaz/Jenbach

Kletterkurse  
[www.schwaz.naturfreunde.at](http://www.schwaz.naturfreunde.at)  
[www.jenbach.naturfreunde.at](http://www.jenbach.naturfreunde.at)  
Monika Silan-Gärtner, 0650-9534034



# 1963

Umweltschutzkundgebung „Natur in Gefahr – Mensch in Gefahr“ in Heilbronn mit Robert Jungk

# 1967

Resolution gegen die Bombenangriffe in Vietnam



# JUBILÄUMSWANDERUNG

## Zum Padasterjochhaus

Auf 2.232 m Seehöhe liegt das älteste und gleichzeitig höchstgelegene Naturfreundehaus in Österreich.

1907 als erste Schutzhütte der Naturfreunde erbaut, steht das Padasterjochhaus nun schon über 110 Jahre im Angesicht der Zillertaler Alpen, der Tuxer Voralpen, der Tribulaune und Dolomiten. Ein Juwel fernab vom Massenbergssteigen mit einem Panorama, das man wohl nur in ausgewählten Regionen vorfindet.

Das Haus ist ein lohnendes Ausflugsziel für Familien und Ausgangspunkt für erlebnisreiche Bergtouren zugleich. Mit Zustiegsmöglichkeiten von Gschnitz und aus dem Stubaital, liegt das Padasterjochhaus zentral zwischen den bekannten Berggipfeln von Habicht und Serles. Die Familie Pranger bewirtschaftet das Padasterjochhaus seit 1962. Es war immer ein Anliegen, das Haus trotz Standardanhebung und technischen Auflagen immer in seinem ursprünglichen Charakter zu bewahren.

Die Bauarbeiten nach Plänen von Julius Depaoli aus Innsbruck begannen 1905 mit der Anlage eines Weges zum Bauplatz. Am 13. Oktober 1906 fand die Firstfeier statt, am 12. August 1907 wurde das Haus feierlich eröffnet.

**Eine Wanderung zu den langjährigen Pächtern Agi und Paul Pranger. Ab Trins: Gehzeit maximal 2 ½ Stunden.**

### Mit dem Rad:

Bike-Tour ab Trins: Einer Mountainbike Route der Sonderklasse. Mit ca. 9 km und teilweise anspruchsvollen Steigungen stellt die Strecke für Biker\*innen unterschiedlicher Kondition gleichermaßen eine Herausforderung dar.

Bike-Tour ab Steinach. Parkplatz Bergeralm. Der erste Abschnitt von Steinach nach Trins entlang des Gschnitzbaches eignet sich besonders gut zum Einrollen!

**Info:** e-Bike Verleih in Trins

**Shuttle:** wird bei Bedarf organisiert.

Termin	Sa. 27.06.
Ort	ab Trins
Kosten	in Ausarbeitung

### Originaltext von Julius Depaoli zum Hüttenstandort:

*Das Hüttengebiet ist kein weltvergessener Winkel, sondern steht mitten im Verkehre. Die Nähe der Touristenmetropole Innsbruck und des Nord und Süd verbindenden Brennerpasses dessen Schienenstrang den Serleskamm im Osten tangiert, endlich aber das unmittelbar im Norden und Westen des Kammes eingebettete vielbesuchte und weltbekannte Stubaital mit seiner funkelnelneuen „Elektrischen“, bieten genügsame Gewähr für die Hüttenfrequenz welche durch zweckentsprechende Wegbauten einzuleiten sein wird. Quelle: Der Naturfreund, 15.Mai 1905*

# 1968

Erklärung gegen die Besetzung der Tschechoslowakei. Fritz Moravec entwickelt sein Konzept der „Kinderseilschaften“. Eröffnung der Hochgebirgsschule Glockner-Kaprun

# 1973

Leitsätze zum Umweltschutz. Initiative zur Gründung der Gesellschaft für Natur- und Umweltschutz





## Von Innsbruck nach Wien

Hast du Lust auf eine geschichtsträchtige Radtour?

Wir fahren in Tagesetappen zu je 125 km von Innsbruck zur Bundekonferenz der Naturfreunde nach Wien. Und das ausnahmslos mit dem Rennrad ohne Strom.

Die Fahrzeit pro Tag beträgt ca. 5 ½ Stunden mit Pausen Vormittag, Mittag und Nachmittag. Wir übernachten in lokalen Gasthöfen.

Termin:	Mo.-Fr. 15.-19.06.
Streckenplan:	
Montag	Innsbruck – Mühlau am Inn
Dienstag	Mühlau am Inn – Passau
Mittwoch	Passau – Au an der Donau
Donnerstag	Au an der Donau – Krems an der Donau
Freitag	Krems an der Donau – Wien Rathausplatz
	Gesamt 625 km

Einen Großteil der Tour fahren wir auf dem Innradweg bis Passau und anschließend auf dem Donauradweg bis Wien. Die Radwege wechseln zwischen reinen Radwegen und leicht befahrenen Nebenstraßen. Dabei fahren wir durch Gegenden, die du bestimmt noch nicht kennst. Außer leichten „Schupfern“ fahren wir keine Höhenmeter, und erfahrungsgemäß begleitet uns ein wenig Rückenwind.

### Was du brauchst:

- ▶ Rennrad
- ▶ Luftpumpe oder Gaspatrone
- ▶ Ersatzschlauch bzw. Reparaturset
- ▶ 2 Garnituren Raddressen
- ▶ Dünne Regenjacke
- ▶ Leichte Kleidung für abends
- ▶ Flip-Flops
- ▶ Toilettzeug (Minimalausrüstung)
- ▶ und natürlich dein Mobiltelefon

Das sollte alles in einem leichten Rennradrucksack/Fronttasche oder Hecktasche Platz finden, empfohlenes Gewicht bis maximal 3 kg. Denk daran, dass du alles 5 Tage und 600 km mitschleppen wirst!

Für den Aufenthalt in Wien kannst du eine Tasche mit Kleidung vorausschicken - wir organisieren das.

**Wenn du Lust und Zeit hast, bei dieser Jubiläumstour dabei zu sein, denn melde dich bitte per E-Mail bei Karlheinz Schlechter, [c.schlechter@panormabau.at](mailto:c.schlechter@panormabau.at), Tel. 0664/ 46 100 55.**



# 1976

Internationale Anden-Expedition.  
Beteiligung der Naturfreunde an der  
Friedensbewegung der 1980er Jahre

# 1980

550 Ortsgruppen der NFö sammeln  
110.000 Unterschriften für die Errichtung  
des Nationalparks „Hohe Tauern“



Zu dieser Veranstaltung kommen aktive Naturfreund\*innen aus ganz Tirol zum Wandern und zum lockeren Austausch zusammen. Heuer wurde der traditionelle Naturfreunde-Tag ganz bewusst als "Going Green Event" gestaltet, denn als Naturschutzorganisation wollen wir auch hier einen Beitrag leisten: Neben der Anreise per Bahn und dem bewussten Speisenangebot legten wir bei der Programmgestaltung den Fokus auf "Natur erleben". Eine Führung entlang des Reither Bienenlehrpfads bzw. durchs "Reither Moor" standen zur Auswahl.

Claudia Hackhofer von den Naturfreunden Innsbruck brachte Interessierten das Tiroler Schutzgebiet „Reither Moor“ näher. Dieses Moor ist ein aus der Verlandung des Seefelder Wildsees hervorgegangenes Latschenhochmoor und speichert Information aus mehr als 12.000 Jahren! Als enormer Kohlenstoffspeicher, der sehr empfindlich auf Veränderungen reagiert, haben die artenreichen Moore Einfluss auf den Klimaschutz: 30% des weltweiten Bodenkohlenstoffs sind darin gespeichert. Daher spielt nachhaltiges Moormanagement eine wichtige Rolle: Torf gehört ins Moor und nicht in Blumenerde!

**Der Termin des Naturfreundetages, liegt immer an einem Wochenende in der Nähe eines wichtigen historischen Ereignisses: der vereinsrechtlichen Gründung der Naturfreunde-Bewegung am 16.09.1895. Speziell im Jubiläumsjahr freuen wir uns auf regen Zuspruch und große Beteiligung. Sei dabei!**

In die geheimnisvolle Welt der (Honig-)Bienen entführte uns Imker Kurt Kriegl auf dem Bienenlehrpfad in Reith. Mit viel Engagement und Fachwissen gab er uns Einblicke in das Funktionieren eines Bienenstaats, erklärte die faszinierende Kommunikationsform des „Bientanzes“ und machte auf die Bedeutung der Bienen für die Artenvielfalt aufmerksam: Sammelbienen tätigen pro Tag bis zu 4.000 Blütenbesuche!



# 1988

Besetzung der Tower Bridge in London  
anlässlich der Nordseekonferenz

# 1990

Wiedergründung der Naturfreunde  
in der ehemaligen DDR





Vinzenz Biedner Hütte, Foto Ludwig Neumair

# ORTSGRUPPEN IN TIROL

## Naturfreunde AUSSERFERN

Peter Lang, Tel. 0676/7108890  
 ausserfern@naturfreunde.at  
 ausserfern.naturfreunde.at

## Naturfreunde AXAMS

Hubert Riedl, Tel. 0680/2322364  
 axams@naturfreunde.at  
 axams.naturfreunde.at

## Naturfreunde IMST

Tamara Jaritz, Tel. 0664/2808664  
 imst@naturfreunde.at  
 imst.naturfreunde.at

## Naturfreunde INNSBRUCK

Andreas Focke, Tel. 0512/584144-14  
 innsbruck@naturfreunde.at  
 innsbruck.naturfreunde.at

## Naturfreunde JENBACH

Markus Schmidhofer, Tel. 0676/84643334  
 jenbach@naturfreunde.at  
 jenbach.naturfreunde.at

## Naturfreunde KITZBÜHEL

Engelbert Prohaska, Tel. 0676/9128686  
 kitzbuehel@naturfreunde.at  
 kitzbuehel.naturfreunde.at

## Naturfreunde KUFSTEIN

Manfred Weidner, Tel. 0664/88530915  
 kufstein@naturfreunde.at  
 kufstein.naturfreunde.at

## Naturfreunde LIENZ

Josef Nußbaumer, Tel. 0664/73913812  
 lienz@naturfreunde.at  
 lienz.naturfreunde.at

## Naturfreunde NUSSDORF-DEBANT

Herbert Salcher, Tel. 0676/4418560  
 nussdorf-debant@naturfreunde.at  
 nussdorf-debant.naturfreunde.at

## Naturfreunde SCHWAZ

Rudolf Bauer, Tel. 0664/75522276  
 schwaz@naturfreunde.at  
 schwaz.naturfreunde.at

## Naturfreunde STEINACH

Andrea Reymair, Tel. 05272/2154  
 steinach@naturfreunde.at  
 steinach.naturfreunde.at

## Naturfreunde TELFS

Albert Platter, Tel. 0699/11857359  
 telfs@naturfreunde.at  
 telfs.naturfreunde.at

## Naturfreunde WATTENS

Werner Gangl, Tel. 0664/73474199  
 wattens@naturfreunde.at  
 wattens.naturfreunde.at

## Naturfreunde WÖRGL

Gerhard Berger, Tel. 0650/7130305  
 woergl@naturfreunde.at  
 woergl.naturfreunde.at

# 1995

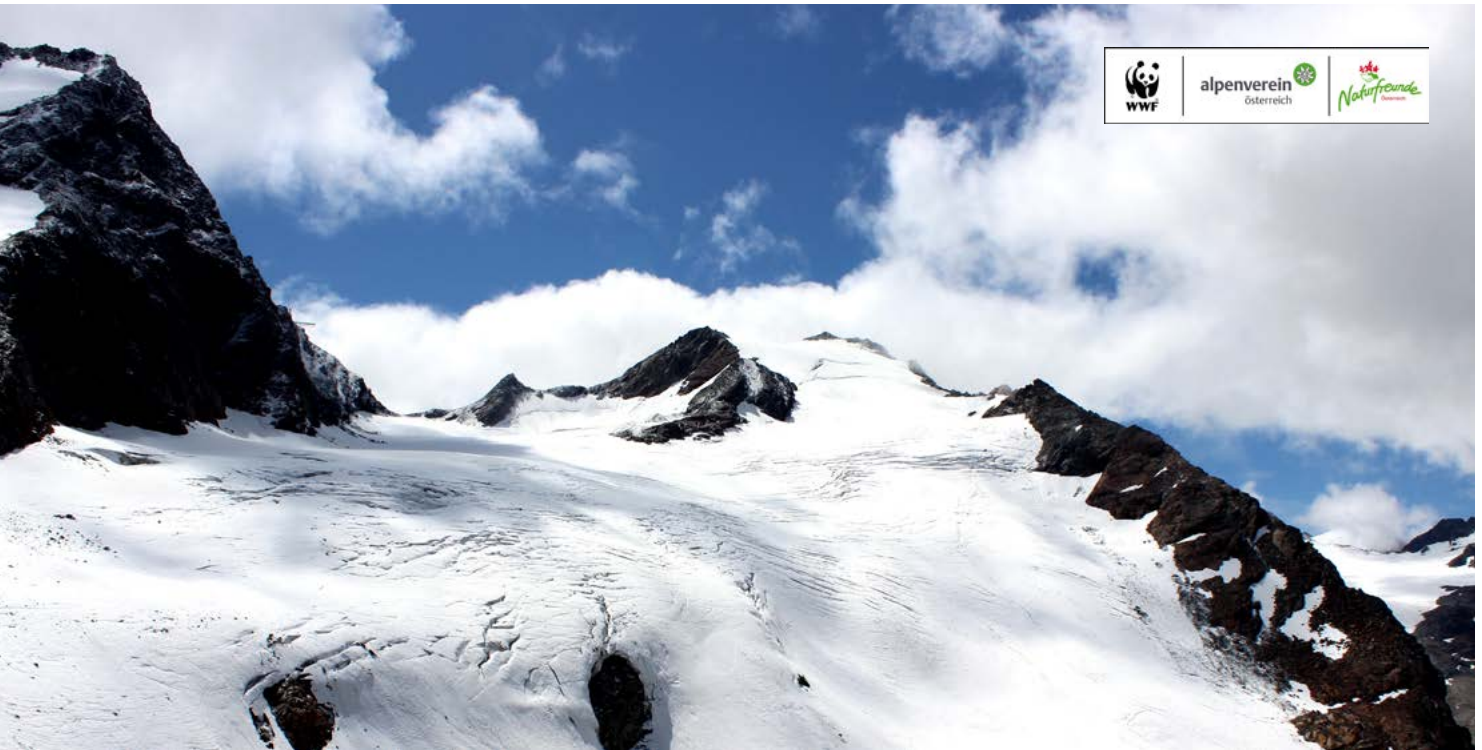
100-jähriges Jubiläum der Gründung  
 der Naturfreunde

# 2005

Die Naturfreunde erhalten einen neuen  
 Vorsitzenden. Nach 33 Jahren legt  
 Dr. Heinz Fischer seine Funktion zurück



# NEIN ZUR GLETSCHERVERBAUUNG



Naturfreunde, Alpenverein und WWF fordern als „Allianz für die Seele der Alpen“ den sofortigen Stopp für das geplante Mega-Projekt „Skigebietserweiterung und -zusammenschluss Pitztal-Ötztal“. Stattdessen soll der Linke Fernerkogel in das angrenzende Ruhegebiet „Ötztaler Alpen“ integriert werden.

Die 2018 ins Leben gerufene „Allianz für die Seele der Alpen“ macht sich für den Erhalt alpiner Freiräume stark. Und das aus gutem Grund: Nur mehr sieben Prozent der österreichischen Staatsfläche sind heute weitgehend naturbelassen und unerschlossen. Doch der Nutzungs- und Erschließungsdruck auf diese besonders wertvollen, letzten alpinen Freiräume ist größer denn je. Die Begehrlichkeiten richten sich auf Grund der Klimaveränderung auf immer höher gelegene, ursprünglichere Gebirgsregionen, hinauf bis zu den Gletschern. Mit dem Linken Fernerkogel und den Gletschern Karlesferner, Hängender Ferner und Mittelbergferner würde eine gänzlich ursprüngliche und intakte Hochgebirgslandschaft zugunsten des Massentourismus endgültig zerstört werden.

## Naturzerstörung im großen Stil

Der geplante Zusammenschluss der Gletscherskigebiete Pitztal und Ötztal sieht vor, dass eine Fläche von 64 Hektar (das entspricht in etwa 90 Fußballfeldern) an wild zerklüfteter Gletscherlandschaft zu Skipisten planiert wird. Für die Errichtung neuer Gebäude sollen zwei Fußballfelder (1,6 Hektar) an Gletschereis abgetragen werden. „Wir müssen diesen alpinen Flächenfraß stoppen: Gletscher spielen eine essenzielle Rolle im Wasserhaushalt alpiner Regionen, sind Wasserspeicher und einzigartige Naturschätze“, erklärt Leopold Füreder, Ökologe und Vorsitzender der Naturfreunde Tirol. „Die heute noch unerschlossenen Gletscher müssen bundesweit und ausnahmslos vor belastender Erschließung und Nutzung geschützt werden. Der Natur- und Wasserschatz Gletscher gehört der Allgemeinheit und nicht einigen wenigen finanzstarken Investoren. Die Umsetzung des geplanten Projekts hätte auch schwerwiegende Auswirkungen auf das charakteristische Landschaftsbild. Verbauung und Skigebietsbetrieb würden den Erholungswert und das sommertouristische Potenzial des Gebiets erheblich beeinträchtigen.“ Das Ausbaggern und Asphal-

# 2008

Klimaverträglich in die Berge – Startschuss für die Kampagne „Umsteigen vor dem Aufstieg“

# 2010

Widerstand gegen Skigebiets Ausbaupläne auf der Wurzeralm „Rettet das Warscheneck“



# PITZTAL ÖTZTAL

## Die geplanten Bauprojekte umfassen unter anderem:

- **Drei Seilbahnen**
- **Dreistöckiges Seilbahnzentrum (über 15.000 m<sup>2</sup> Nutzfläche)**
- **Restaurants und Bars (Kapazität für 1.600 Gäste)**
- **Befahrbarer Tunnel (600 m Länge, 7 m Durchmesser)**
- **Asphaltierter Speicherteich (104.000 m<sup>3</sup>)**
- **Zusätzliche Beschneigungsanlage**
- **Mehr als vier Kilometer an Straßen und Wegen**
- **Planierung, Überschüttung, Abtrag von 72 ha gewachsenem Gletscher**
- **Schleifung eines Berggrats östlich des Linken Fernerkogls um fast 40 Höhenmeter und 120.000 m<sup>3</sup>**

tieren eines Speicherteiches, der Bau von Gebäuden, Seilbahnen, Lawinerverbauungen, Schüttungen und Deponien, Wegen und Pisten würden zwangsläufig den Totalverlust wertvollster alpiner Lebensräume bedeuten. Für den Bau der Bergstation würde gar ein Berggipfel abgetragen werden. Wasserleitungen für technische Beschneigung, Querungen und Verlegungen drohen den Zustand der natürlichen Gewässer zu verschlechtern.

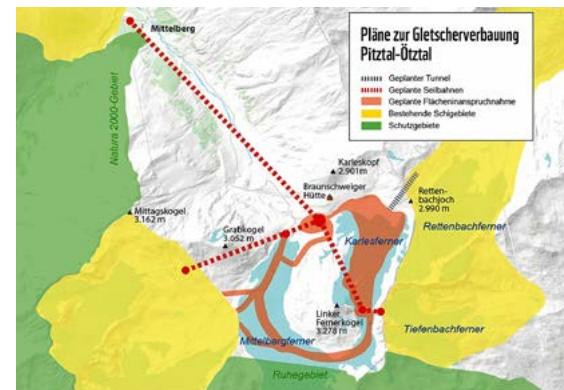
## Mikroplastik im Eis

Birgit Sattler, Limnologin und stellvertretende Vorsitzende der Tiroler Naturfreunde, erläutert einen weiteren Aspekt des Skibetriebs am Gletscher, der bis dato noch nicht thematisiert wurde: „Der notwendige Gebrauch von Geotextilien zur Erhöhung der Reflektivität der Gletscheroberfläche als Maßnahme gegen einen zu raschen Schmelzprozess birgt das große Potenzial einer Quelle an Mikroplastik, welches kaum verrottet und eine Gefährdung für aquatische Organismen aus Gletscherbächen und Seen darstellt. Zudem ist der gesamte Eiskörper als aktiver Lebensraum anzuerkennen. Dieser ist hauptsächlich mikrobiell dominiert, bildet jedoch eine wichtige Verbindung zu tiefer liegenden Habitaten: Aufgrund der extremen Lebensbedingungen sind diese Lebensgemeinschaften als hochsensibel einzustufen.“

## Verhinderung von Abwanderung?

Zum Argument der Schaffung von Arbeitsplätzen durch das geplante Projekt äußert sich Dr. Christian Baumgartner, Experte für Tourismus und Nachhaltigkeit, kritisch:

„Die immer wieder getätigte Aussage, ‘der Tourismus schafft Arbeitsplätze in den Tälern und verhindert Abwanderung’ ist verkürzt und stimmt so vielerorts nicht. Von den 20 nächstgrößten Gemeinden in Österreich (abgesehen von den größeren Städten) sind 16 zum Teil starke Abwanderungsgemeinden. So hat z.B. Ischgl zwischen 2006 und 2016 25% der Bevölkerung verloren, St. Anton 16 %, Lech 19% und so weiter. Tourismus schafft zwar Arbeitsplätze, aber oft solche, die vor Ort nicht nachgefragt werden. Das führt dazu, dass Saisoniers in die Täler kommen und die Einheimischen auspendeln müssen.“



(c) Allianz für die Seele der Alpen

Gleichzeitig steigen durch den Tourismus Grundstücks- und Lebenshaltungskosten und zwingen immer mehr Junge schlussendlich zur Abwanderung.“

Daher appellieren wir an die politischen Entscheidungsträger, diesem Projekt eine Absage zu erteilen. An Stelle von neuer, großräumiger touristischer Infrastruktur brauchen wir in Zukunft mehr denn je einen umfassenderen Schutz für alpine Regionen. Die Naturfreunde sagen: Ja zur Natur, Ja zum Sport, Ja zum Tourismus. Aber Entwicklungen in diesem sensiblen Gleichgewicht müssen auf Nachhaltigkeit und Qualität ausgerichtet sein.

*Text: gemeinsame Presseaussendung der "Allianz für die Seele der Alpen" vom 24.6.2019, zusammengefasst und ergänzt durch Mag. Carola Wartusch (Landesgeschäftsführerin)*

*Foto Linker Fernerkogel © WWF/Josef Schrank.*

### Wie kannst du aktiv werden..?

Schicke ein Email an den Landeshauptmann unter:  
<https://www.seele-der-alpen.at/sagnein/>  
 Unterschreibe die Petition der BI Feldring unter:  
<https://mein.aufstehn.at/petitions/nein-zur-gletscherverbauung-pitztal-otztal>

# 2011

Gründung der Team/Alpin/Akademie.  
 Optimierte Weiterbildung von  
 Naturfreunde-Kurs- & Tourenleiter\*innen

# 2012-14

Alpinkader der Naturfreunde  
 Unterstützung für junge Topalpinist\*innen

# DIE ZEIT WIRD KNAPP

Was nötig ist, um die Ziele des Pariser Klimaschutzabkommens zu erreichen. Wissenschaftler\*innen zeigen Möglichkeiten und Notwendigkeiten auf.



In Innsbruck nahmen über 20.000 Menschen am earth strike am 27.09. teil

**Es gibt ein Schaubild, das die drohende Klimakatastrophe und das Versagen der Menschheit in einem einzigen Bild zusammenfasst, Keeling-Kurve heißt es. (siehe SEITE 4+5).**

Sie stellt die Konzentration von CO<sub>2</sub> in der Luft dar, seit 1958. Damals lag die Konzentration bei unter 320 ppm (parts per million), heute bei 415 ppm. Die Einheit – parts per million – ist kompliziert, einfacher zu verstehen ist, welchem Trend die Kurve seit ihrem Anfang folgt: steil nach oben. Zahlreiche renommierte Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler haben die Bundesregierung zu einer schnellen Wende in der Klima- und Energiepolitik aufgefordert. Um die Klimaziele zu erreichen, sei eine "konsequenterere, transparentere und zügigere" Strategie notwendig, heißt es in einer Stellungnahme der Nationalen Wissenschaftsakademie Leopoldina. "Sie muss den Bürgern, den Städten und ländlichen Regionen sowie der Wirtschaft insgesamt Planungssicherheit geben und schnell Weichen stellen, um den immer teureren und ungerechten Business-as-usual-Pfad zu verlassen und auf den Pfad einer nachhaltigen Entwicklung zu gelangen."

Es bedürfe sofortiger Maßnahmen, damit Deutschland seine Klimaziele für 2030 erreichen könne, heißt es in der Stellungnahme. Das Ziel der Klima- und Umweltpolitik sei es, die sich bereits abzeichnenden katastrophalen Auswirkungen des Klimawandels zu verhindern oder wenigstens zu mindern. Die Autoren fordern "einen unmittelbaren Transformationschub", ausgelöst durch einen Preis für Kohlenstoff. Der müsse kom-

men, und zwar so schnell wie möglich. In den Worten der Akademie als "unverrückbare klimapolitische Strategie". Sonst ließen sich die Klimaziele bis 2030 nie und nimmer einhalten. Er solle für alle Sektoren von Verkehr über Energie bis hin zur Industrie gelten, und er müsse deutlich über den 25 Euro pro Tonne liegen, die heute im europäischen Emissionshandel erzielt werden.

**Klimawandel - Es ist schlimmer als bisher befürchtet. Unser Planet heizt sich auf. Gletscher, Schnee und Dauerfrostböden tauen.**

Die Bereitschaft der Bevölkerung, Entscheidungen zum Klimaschutz mitzutragen, war noch nie so groß wie heute, finden die Forscher. Das zeigte der Erfolg der Grünen bei der Europawahl. Wichtig dabei sei, die Einnahmen wieder transparent in Klimaschutz zu reinvestieren und die Belastung sozial gerecht zu verteilen.

Neben der moralisch-ethischen Frage nennen die Autorinnen und Autoren ein finanzielles Argument für schnelle Maßnahmen: das Nichtstun sei teurer als die Transformation. Wenn Deutschland seine Klimaziele verfehlt, müsste es nach EU-Recht bis 2030 geschätzt 62 Milliarden Euro zahlen. Als Strafe dafür, dass es seine Zusagen nicht einhält. Viel Geld, das man anders verwenden könnte, zum Beispiel für den Klimaschutz. Aufgaben, für die diese Investitionen benötigt werden, gibt es einige: das Energiesystem dezentralisieren, in erneuerbare Energien investieren, das Stromnetz modernisieren, es intelligent vernetzen. Im Verkehr, vor allem bei den Öffentlichen, auf der Schiene und beim Transport von Gütern, auf Elektrifizierung setzen, intelligente Mobilität möglich machen, statt die Bürger zum eigenen Pkw zu animieren, im Straßenverkehr Hybridlösungen fördern und in regionale Produktion investieren – die Aufgabenliste für die Politik erscheint lang. Aber unmöglich ist die Transformation nicht. "Mit unseren bestehenden Technologien könnten wir unsere Emissionen um 80 Prozent reduzieren, und es würde gar nicht so wehtun", behauptet der Geologe Gerald Haug, einer der Sprecher der Arbeitsgruppe. Er bezieht sich dabei auf Studien, die belegen, dass solch eine Reduktion gelingen könnte, wenn etwa die Energiewende beschleunigt würde, mehr Gebäude saniert und mehr Wohnungen mit erneuerbarer Energie beheizt würden. Kosten verursachte das natürlich trotzdem.

Für die Wirtschaft, schreibt die Akademie, sei die Transformation aber auch eine Chance. Denn das Pariser Klimaschutzabkommen haben 194 Staaten unterzeichnet – und die suchen nach technischen Lösungen, um ihren Ausstoß an Treibhausgasen zu reduzieren.

## 2013

„No reset am Berg“ - Risikobewußt unterwegs! 50 kostenlose Naturfreunde Sicherheitstage

## 2015

MTB- Kampagne „Freie Fahrt auf Forststraßen“





## Zukunftsfragen

Plus 2 Grad von Helga Kromp-Kolb und Herbert Formayer

Was bedeutet der Temperaturanstieg für uns? Wie beeinflusst der extreme Wandel die Wasserversorgung, die Landwirtschaft, die Wälder, den Tourismus, die Unwetterschäden und damit unser Leben?

Mit ihren sehr klaren Texten gelingt es den Autoren die Auswirkungen der Klimaveränderung auf unsere Lebenswirklichkeiten in Österreich zu schildern. Es ist ein spannender Streifzug mit erhellenden Einblicken auf die Chancen und Risiken, die vor uns liegen.

# STUBAI®

QUALITY AND SAFETY MADE IN TIROL

NEW EQUIPMENT

**TOURENRÜCKSACK**  
THIRTY 30 L

**TRINKFLASCHE**  
FLASK

**LEDERHANDSCHUHE**  
ICONIC

**TOURENSTÖCKE**  
CRIMP

**STABLAMPE**  
LED

**STUBAI**  
stubaï-sports.com

# 2018

Naturfreunde bieten kostenlose Sicherheitstage für eBiken an

# 2020

125 Jahre Gründungsjubiläum der Naturfreunde. Engagement für Mensch und Natur, sowie für eine sinnvolle und nachhaltige Freizeitgestaltung

# HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN

## Wie kann ich mich anmelden?

Die Anmeldung zu Veranstaltungen kannst du entweder online über [tirol.naturfreunde.at](http://tirol.naturfreunde.at) oder unter 0512-584144 vornehmen bzw. auf der jeweiligen Ortsgruppen-Website. Du erhältst dann umgehend ein Bestätigungsemail mit Telefonnummer und/oder Email deines Ansprechkontakts.

Die Ausschreibungen mit ausführlicheren Informationen findest du auf der Website. **Keine E-Mail oder facebook-Anmeldungen!**

## Bis wann kann ich mich anmelden?

Anmeldeschluss ist bei Tages-Touren und Tages-Kursen **jeweils 3 Tage** (bis 12 Uhr) vor dem Termin bzw. Donnerstag Mittag (für Veranstaltungen am Sa./So.).

Mehrtages-Touren und Mehrtages-Kurse **jeweils 10 Tage** (bis 12 Uhr) vor dem Termin. Wer sich auf der Warteliste einträgt, bitte unbedingt den Termin freihalten!

## Wer kann sich anmelden?

Für die Teilnahme bei unseren Veranstaltungen ist eine aufrechte Mitgliedschaft bei den Naturfreunden (NFÖ) erforderlich. Noch nicht Mitglieder können eine online Express-Mitgliedschaft beantragen.

## Wie fit muss ich sein?

Individuelle Voraussetzungen: Die angegebenen (konditionellen und technischen) Teilnahmevoraussetzungen sind unbedingt einzuhalten – im Zweifel bitten wir um Rücksprache.

Die Kurs- und Tourenleiter sind berechtigt Teilnehmer\*innen, welche diese Voraussetzungen nicht erfüllen, ganz oder teilweise von der Veranstaltung auszuschließen. In diesem Fall erfolgt keine Rückerstattung der Beiträge. Ebenso ist der Veranstalter berechtigt, eine Teilnahme aus organisatorischen Gründen abzulehnen.

## Mit welchen Kosten muss ich rechnen?

Der angegebene Teilnehmerbeitrag umfasst Tourenleitung sowie Organisation. Eventuelle Quartier(an)zahlungen werden gesondert bekanntgegeben. Deinen Kostenbeitrag aus organisatorischen Gründen bitte schnellstmöglich nach Erhalt der Bestätigung auf unser Konto einzahlen. Die Aufenthaltskosten vor Ort sind von den Teilnehmern zu bezahlen, ebenfalls Anreise, Seilbahn, Materialtransport, Eintritte, etc.

## Die Stornokosten?

Bei einem Storno bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn erhältst du den gesamten Teilnehmerbeitrag abzüglich Bearbeitungsgebühr zurück, bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn 50%, bei einer späteren Stornierung oder Nichterscheinen verfällt der gesamte Betrag.

Bei einer Absage unsererseits wird der Teilnehmerbetrag selbstverständlich in voller Höhe rückerstattet. Eventuelle Stornokosten der Quartiere sind von dem/der TeilnehmerIn zutragen.

## Was ist sonst noch wichtig zu wissen?

Programmänderungen oder -kürzungen des in der Beschreibung vorgegebenen Programms sind aufgrund von Gefahren- und Wittersituationen, behördlichen Entscheidungen oder anderen zwingenden Gründen jederzeit möglich. Ersatzansprüche können in diesen Fällen nicht geltend gemacht werden. Bei einer unzumutbaren oder gefährdenden Situation kann es auch zu einem vorzeitigen Abbruch der Veranstaltung durch den/die Kurs-/Tourenleiter\*in kommen. Die Entscheidung über Änderungen bzw. Absagen bleibt dem jeweiligen Verantwortlichen vorbehalten.

Haftungsbeschränkung: Es ist zu beachten, dass im Outdoor- und Bergsport ein erhöhtes Unfall- und Verletzungsrisiko besteht. Dieses kann auch bei umsichtiger Betreuung durch unsere Kurs- und Tourenleiter\*innen nicht vollkommen ausgeschlossen werden. Das selbstgewählte alpine und sportliche Risiko muss jede/r Teilnehmer\*In tragen.

**LEBE DIE FREIHEIT!**

**JETZT BEITRETEN UND MEHR ERLEBEN!**

- 1 HÜTTEN UND NATUR**  
Gemütliche Hüttenanlagen, fordernde Natur- und Sporttouren, die Naturfreunde bieten dir zu jeder Jahreszeit im In- und Ausland eine Vielzahl von Naturerlebnissen.
- 2 AUSBILDUNG & SPORT FÜR DICH**  
Profilierte von den besten Naturfreunde-Kursen und Trainings mit unseren kompetenten Übungsleitern und Helfern sowie InstruktorInnen und InstruktorInnen.
- 3 MIT UNS BIST DU SICHER UNTERWEGS**  
Unsere weltweit größte Freizeit-Unfallversicherung bewahrt allen Naturfreunde-Kingdes Verbleibungsbeitrag bei sportlichen Freizeitunfällen.

Beiträge 2020: Vollmitgliedschaft 50 € | Ermäßigter Beitrag 31,50 € Für das 2. Mitglied in einer Lebensgemeinschaft, Studierende, Menschen mit Handicap | Kinder und Jugendliche 20,20 € bis maximal 19 Jahre | Familienmitgliedschaft 90,50 € | Familienbeitrag für Alleinerziehende 61 €

[naturfreunde.at](http://naturfreunde.at) | [facebook.com/NaturfreundeAT](https://www.facebook.com/NaturfreundeAT) | [instagram.com/naturfreunde\\_at](https://www.instagram.com/naturfreunde_at) | [twitter.com/NaturfreundeAT](https://twitter.com/NaturfreundeAT)



## Wie hoch ist mein Beitrag?

Die Naturfreunde stehen für leistbare Freizeit und bieten dir daher attraktive Mitgliedspreise:

- ▶ Vollmitgliedschaft **50,00 EUR**
- ▶ Ermäßigte Mitgliedschaft **31,50 EUR**, Partner\*innen von Mitgliedern, Studierende, Menschen mit Handicap
- ▶ Kinder und Jugendliche **20,20 EUR** bis maximal 19 Jahre
- ▶ Familienmitgliedschaft **90,50 EUR** bzw. **61,00 EUR** für Alleinerziehende

## Welche Vorteile habe ich?

- ▶ Hervorragender Versicherungsschutz: Berge- & Rückholkosten weltweit und inkl. Hubschrauber, im Bergsport keine Höhenmeter- und Kletterschwierigkeitsgrad-Begrenzung.
- ▶ Haftpflichtversicherung für Personen- und Schachschäden.
- ▶ Ermäßigung bei Hüttennächtigung auf Hütten aller alpinen Vereine in Österreich. In JUFA Hotels gibt es für unsere Mitglieder 10% Rabatt.
- ▶ Vielfältiges Freizeit-, Kurs-, und Ausbildungsprogramm.
- ▶ Fundierte Ausbildungen, Kurse und Trainings. Profitiere auch Du vom Knowhow unserer Betreuer.
- ▶ Leihbibliothek mit Wander- und Kletterführer-Literatur, naturpädagogischen Lehrmaterialien.
- ▶ Ausrüstungsverleih vom Schneeschuh bis zum Kletterpatschen, vom Pickel bis zum Klettersteig-Set.
- ▶ Rabatte: Im Handel bei unseren Partnerbetrieben. Infos findest du auf der [tirol.naturfreunde.at](http://tirol.naturfreunde.at).

## Ich will (schnell) Mitglied werden – was tun?

Melde dich online auf [naturfreunde.at](http://naturfreunde.at) an. Wir bestätigen deinen Beitritt zu den Naturfreunden per email inkl. deiner temporären Karte. Dein Versicherungsschutz beginnt mit Einzahlung des Mitgliedsbeitrages wirksam zu werden.

## Beendigung der Mitgliedschaft

Der Vollständigkeit halber: Für den unglaublichen Fall, dass du deine Mitgliedschaft bei den Naturfreunden beenden möchtest, ist eine schriftliche Kündigung (Post oder Email) bis längstens 30. September notwendig, um im Folgejahr in Kraft zu treten.

### NATURFREUNDE INFOBÜRO

Bürgerstrasse 6, 6020 Innsbruck.  
Tel. +43 (0)512-584144, Fax DW€-5,  
[tirol@naturfreunde.at](mailto:tirol@naturfreunde.at)

### ÖFFNUNGSZEITEN

Mo–Fr 09:00–13:00 Uhr,  
Do 13:00–18:00,  
und Termine nach Vereinbarung

## DAS INFOBÜRO-TEAM



### Landesgeschäftsstelle Naturfreunde Tirol

Mag. Carola Wartusch  
Geschäftsführung, kaufmännische Leitung  
[carola.wartusch@naturfreunde.at](mailto:carola.wartusch@naturfreunde.at)

Mag.(FH) Hanspeter Gärtner  
Geschäftsführung, Sportmanagement  
[hanspeter.gaertner@naturfreunde.at](mailto:hanspeter.gaertner@naturfreunde.at)

Pamela Deutsch  
Allgemeine Auskünfte, Mitgliederverwaltung,  
Ausrüstungsverleih, Kletterturm  
[pamela.deutsch@naturfreunde.at](mailto:pamela.deutsch@naturfreunde.at)

### Naturfreunde Innsbruck

Claudia Hackhofer  
Organisation, Veranstaltungen, Hütten  
[claudia.hackhofer@naturfreunde.at](mailto:claudia.hackhofer@naturfreunde.at)

# 125 JAHRE NATURFREUNDE

125 JA  
NATURFF

125  
NATU



lebe die  
**Freiheit!**



[naturfreunde.at](http://naturfreunde.at)